

*am 1. 5. 1977 Nr. 18*

## 6. Stadt Pattensen

### 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 108 A „Redener Weg – Nordteil“

Der Regierungspräsident in Hannover hat gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Neufassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 108 A „Redener Weg – Nordteil“ im Ortsteil Pattensen mit Verfügung vom 21.3.1977, Az.: 214.7-593/77 – genehmigt.

Die 1. Änderung des genannten Bebauungsplanes liegt mit Begründung im Rathaus der Stadt Pattensen – Bauamt –, Nebengebäude, Hofstraße 2, öffentlich aus und kann dort während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 108 A „Redener Weg – Nordteil“ der Stadt Pattensen gem. § 12 Bundesbaugesetz rechtsverbindlich.

Auf § 155 a und § 44 c BBauG wird folgendermaßen hingewiesen:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des BBauG beim Zustandekommen der 1. Änderung des o. a. Bebauungsplanes ist gem. § 155 a BBauG unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Eintreten der Rechtsverbindlichkeit gegenüber der Stadt Pattensen geltend gemacht wird. Diese Rechtsfolge tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Genehmigung und die Veröffentlichung der 1. Änderung des o. a. Bebauungsplanes verletzt worden sind.

Gemäß § 44 c BBauG kann Entschädigung verlangt werden, wenn die in den §§ 39 (Vertrauensschaden), § 40 (Entschädigung in Geld oder durch Übernahme), § 42 (Entschädigung bei Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten), § 43 (Entschädigung bei Bindungen für Bepflanzungen) und § 44 (Entschädigung bei Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung) bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Die Fälligkeit des Anspruches kann dadurch herbeigeführt werden, daß die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen nach § 44 a BBauG beantragt wird.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Pattensen, den 14. April 1977

STADT PATTENSEN  
Der Stadtdirektor  
Drücker